

II 1,5,6

AKH A.T. 6.258

Tobias Freydr.

Romanzen und Lieder für eine oder zwei Stimmen mit Begleitung des Pianoforte von Johannes Brahms.

Op. 84.

- | | | |
|---------------------------|---------------------------------------|--------------|
| Nº 1. Sommerabend | „Geh schlafe! Dein Tochter, schlafen“ | Bene Schnell |
| 2. Der Kranz | „Mutter hilf mir armen Teichter“ | |
| 3. In den Beeren | „Singt Niedchen, hell und klar“ | |
| 4. Vergebliches Ständchen | „Guten Abend, mein Schatz“ | |
| 5. Spannung | „Gut'n Abend mein tausiger Schatz“ | |

Ent^t Stat^t Hall
Verlag und Eigenthum
von
N. SIMROCK in BERLIN.

1882.

Zur gefl. Beachtung.

Das Abschreiben einzelner Lieder (gleichviel in welcher Anzahl oder Tonart) gegen Bezahlung, sowie der Verkauf abgeschriebener Lieder aus diesem Heft, sowohl wie aus den übrigen in meinem Verlage erschienenen Gesangswerken, ist nach dem Werthalte des Gesetzes auch als Nachdruck zu erachten und ebenso zu bestrafen.... Ich warne dengemäß nachdrücklich vor Uebergriffen in meine Verlagsrechte, da ich jeden derartigen Versuch sofort zur Kenntnis der Staatsanwaltschaft bringen werde.

N. SIMROCK.

NOTICE.

The copying of single songs, no matter in what number, for payment, of this or any other set of songs published by my Firm, is piracy according to the law, and punishable as such. I hereby give notice that I shall prosecute any person who infringes my copyright.

N. SIMROCK.

Sommerabend.

(Blatt Schmidt.)

Andante con moto.
(Die Mutter.)

Johnson, Deaths, Op. 89, N^o. 1.

Singelmeijer

- 5 -

— 1 —

TM 10-6600-6

4

27

1980

— 1 —

第 1 页

10 of 10

• 10

卷之三

100

100

• 10 •

100

卷之三

卷之三

100 - 1

— 1 —

61

— 2 —

— 1 —

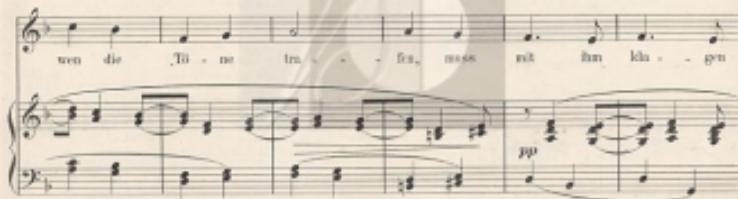
三

Deutsche, Berlin, Germany

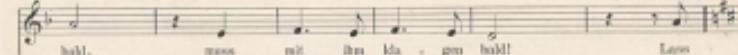
West and French (1993) make efforts to Langley

(Die Mutter.)

Geh' - schla - fen, Toch - ter,



(Die Tochter.)



kl - - - - -
gen, Mit - - - - -
ter, kl - - - - -
gen! die Nach - ti - - - - -
gall singt

poco animato

hell,
und wenn die Lie - - - - -
der schl - - - - -
gen, den
zeita - - - - -
do

schwin - - - - -
det Trau - - - - -
er schnell,
dein schwin - - - - -
det Trau - - - - -
er

schnell!

(p) 107 8

C 4118

Der Kranz.

(Hans Schmidt.)

Allegro grazioso.
Lebhaft.

Johannes Brahms, Op. 84, N° 2.
(Die Tochter.)

Singstimme.

Pianoforte.

Mut - ter, hilf mir
ar - men Toch - ter, sich' nur, was ein kira - bo that:
Es - sen Rross von Ro - sen
Doch - er, den or mich zu tra - gen bat,

zich — zu — tra — gen — ball?

(Die Mutter.)

El, sei des — halb un — erschro — elen,

bei — ten lässt sich dir ge — wiss!

Nimm den Kraaz tar aus den Lo — dem, und den Kaa — ben,

opps.

den ver - giss, den Kam - bin, den ver -


 giss!


 (Die Tackten.)
 Dar - sen hat der Kreuz, o Mar - ter, und die hal - ten


 leid das Haar!


seize

espresso

Wir - - - - te sprach der Kaa - - - - ke, Mitt - - - - ter,
 Mal - - - - ler, so die denk' - - - - ich
 in - - - - mer - - - - dar, so die denk' - - - - ich
 in - - - - mer - - - - dar!

In den Beeren.

<Disney Schmidt>

31

Johannes Brahms, Op. 84, № 3.

(Die Dörfer.)

Sin = gr. Mild + che-

Singstimme,

Sehr lebhaft.

Pianoforte.

The image shows two staves of a musical score. The top staff is for the orchestra, featuring multiple parts including strings, woodwinds, and brass. The bottom staff is for the choir. The vocal line continues from the previous page, with lyrics in German: "hell und klar, sing' aus vol - ler Keh - lo, dass uns nicht die Spal - ten schwarz al - le Bee - ren". The music is in common time, with a key signature of one flat. The vocal line is supported by harmonic chords and rhythmic patterns typical of Brahms's choral style.

A musical score page showing two staves. The top staff is for the orchestra, starting with a dynamic of forte (f). The bottom staff is for the piano, with dynamics of piano (p) and forte (f). The score includes various musical symbols like eighth and sixteenth notes, rests, and sharps.

Original Article: Summary

(Die Tochter.)

Mal - - - ter! mag auch weil der Spatz ___ fliehn vor
 dol.
 mal - - - nem Sin - - - ges, flieht' ich dich, es
 z.P.
 wird den Schatz - - - urt so ná - ber brin - - -
 ges, am so al - her brin - - - ges.
 f

(Die Mutter.)

Frei - lich, für so drey - sten
 Ganz bracht es vi - ner Schen - - che, war - - be
 mir, ich kann - - mo auch in die Bev - - re - -
 stein - - del

(Die Tochter.)

Mit - ter! mein, das hat nicht Neth!... Bee - ren, schau, sind thou -

dad.

er, doch der Kirs - se reif und roth, der hirs - se reif und

m.r.

roth _____ giebt es vie - lo hen - er, giebt es

vie - le hen - erf

Vergebliches Ständchen.

(Niederdeutsches Volkslied.)

Lebhaft und gut gelaunt.

(Br.)

Johannes Brahms, Op. 84, No. 4.

Singstimme.

Guten A - bend, mein Schatz, ga - len

Pianoforte.

A - bend, mein Kind,

ga - ten A - bend, mein Kind!

ich koen' ois Lieb' zu din' ocb, mach' mir auf die Thür, mach' mir auf die

pp

Thür, mach' mir auf, mach' mir auf, mach' mir auf die Thür!

Originalausgabe.

(Sie.)

Mein' Thür ist ver - schlossen, ich lass' dich nicht
ein,

ich lass' dich nicht ein;

Mit - ter, die rith mir klag, würd' du her - ein mit Fug, wär's mit mir vor -
bei, wär's mit mir, wär's mit mir, - wär's mit mir vor - bei!

poco f.

(Ex.)

So kalt ist die Nacht, so ei - sig der

Wind,

so ei - sig der Wind,

dass wir das Herz er-frieren, mein Lieb' er - blö - sse-wird, öff - ne mir, mein Kind,

Lebhafte.

öff - ne mir, öff - ne mir, öff - ne mir, mein Kind!

Lebhafte.

(Sie.)

Läßt dein' Lied, lass sie schen - ur,
 lass sie
 schen nur! Lö-schet sie in - mer m., geb' heim m.
 Bett, mir Bett, ga- ie Nacht, m-in hab',
 gute Nacht, ga- ie Nacht,
 ga- ie Nacht, mein Kraß?

HORN

Spannung.

(Niederdeutsches Volkslied.)

19

Bewegt und heimlich.

Johannes Brahms, Op. 84, No. 5.

Singstimme.

Pianoforte.

(Br.) 1. Gut A - bend, grün
(Sie) 2. Ich kom - men zu
m. r.

A - bend, mein tm - si - ger Schatz, ich sag dir gu - te - ten
dir, du kom - men zu mir? das willst mir gar hei - ne

A - - - - bend, kom - da zu mir, ich kom - me zu dir, du
Eh - - - - re, du gehst von mir mi an - dern Jang - frath, das

wollst mir Ant - wort ge - ben, mein Es - - - - gall
hast? ich wohl ver - nom - men, mein Es - - - - gall

Original, 9709 a Ausgabe.

(Ex.) 3. Ach nein, mein Schatz, und gleich' es nur
 geht es so wie - le gott - lo - si - ge

nicht, was fal - sche und zum - gne re - - - - des, es
 Leut' die dir und mir nichts gie - - - - nem, so

ge - ben so vie - le gott - lo - si - go Leut' - die dir - und
 soll - test du sel - ber die - wahr - ren die Treu' - und ma - chen zu

mir nichts gie - zen, mein En - - - - gel! (Sic) 4. Und
 Schan - den ihr Re - den, mein En - - - -

2.

gelß
 (Ex. 1. Letzter wohl mein

Schätz, ich hör' es wohl, du hast el-nen An-de-re-n lie - - -

her, so will ich sei - ner Wür - ge gräß'n Gott

mö - ge dich wohl be - hüt - ten, mein En - - - gel!

(Sie.) Ach nein, — ich hab' — kein'

An - de - nn lieb, ich glaub' nicht gott - lo - ri - gen

Leu - - - - den, kom' du - - zu mir, ich kom - - - - zu

dir, wir blei - - - - hen uns Bei - - - - de ge - - - - treu - e, mein

seize

A musical score for 'Erlkönig' by Schubert, featuring five staves of music. The top staff shows the vocal line with lyrics in parentheses: '(Sie) Eh - - - - - gel! Komm' du ... zu mir, ich'. The second staff shows the piano accompaniment with the lyrics '(Er) ... Komm' du ... zu mir, ich'. The third staff continues the piano accompaniment with the lyrics 'Komm' du ... zu mir, ich'. The fourth staff shows the vocal line with lyrics 'Komm' me zu dir, wir blei - ben uns Bei - - de ge -'. The fifth staff continues the piano accompaniment with the lyrics 'Komm' me zu dir, wir blei - ben uns Bei - - de ge -'. The sixth staff shows the vocal line with lyrics 'treu - e, mein Eh - - - - - gel!'. The seventh staff continues the piano accompaniment with the lyrics 'treu - e, mein Eh - - - - - gel!'. The eighth staff shows the piano accompaniment.

